



Foto: Volker Emersleben

Neue BÜ-Sicherungsanlage für den Bahnübergang „Weilerstraße“ in Rottenburg

Vorstellung der Planung im technischen Ausschuss der Stadt Rottenburg

DB Netz AG | Herr Christian Laue | Anlagenplanung Regionalnetze | Rottenburg | 28.09.2017

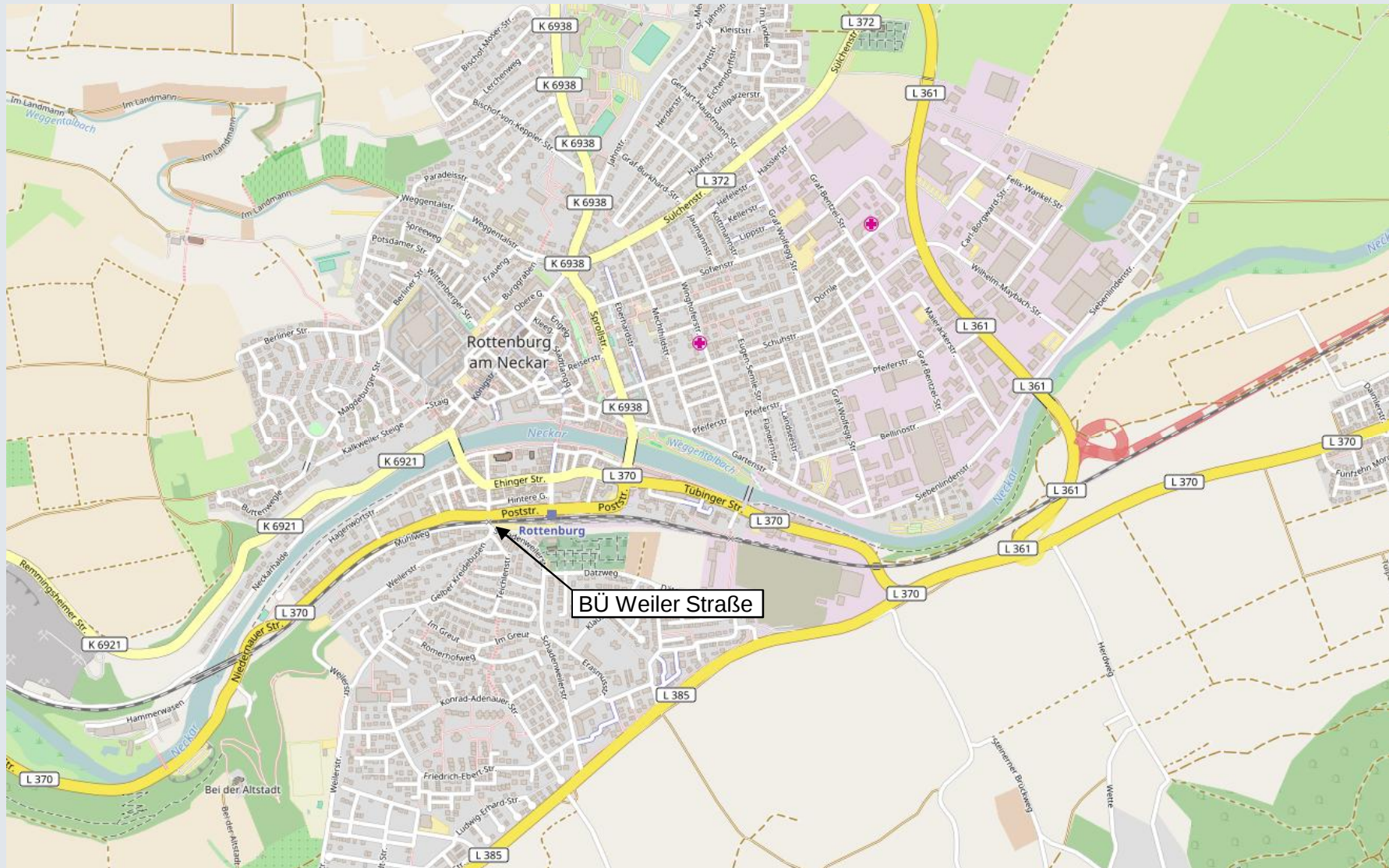
Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Agenda

1. Vorhandener Zustand
2. Geplanter Zustand
3. Terminplanung, Baudurchführung
4. Kostenbeteiligung der Stadt Rottenburg nach dem EKrG

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Vorhandener Zustand - Übersichtskarte



Quelle: <https://www.openstreetmap.de/karte.html>

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Vorhandener Zustand

- Doppelschlägige Vollschrakenanlage mit Andreaskreuzen
- Überwachung Gefahrraum durch Fahrdienstleiter
- Keine volle Signalabhängigkeit der Bahnübergangssicherungsanlage (fahrstraßenabhängig)
- Auf beiden Seiten des Bahnüberganges münden mehrere Straßen und Wege in den Räumbereich des BÜ ein
- Beidseitig der Straße Gehwege mit Breite von 2,00 m bis 2,50 m
- Bestehende Anlage abgängig – Ersatzteilbeschaffung problematisch
- Erneuerung Gleisoberbau in 2007
- Verkehrsstärke über den BÜ bis ca. 9.200 Kfz/24h (starker Verkehr gem. EBO)

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Vorhandener Zustand



Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Vorhandener Zustand



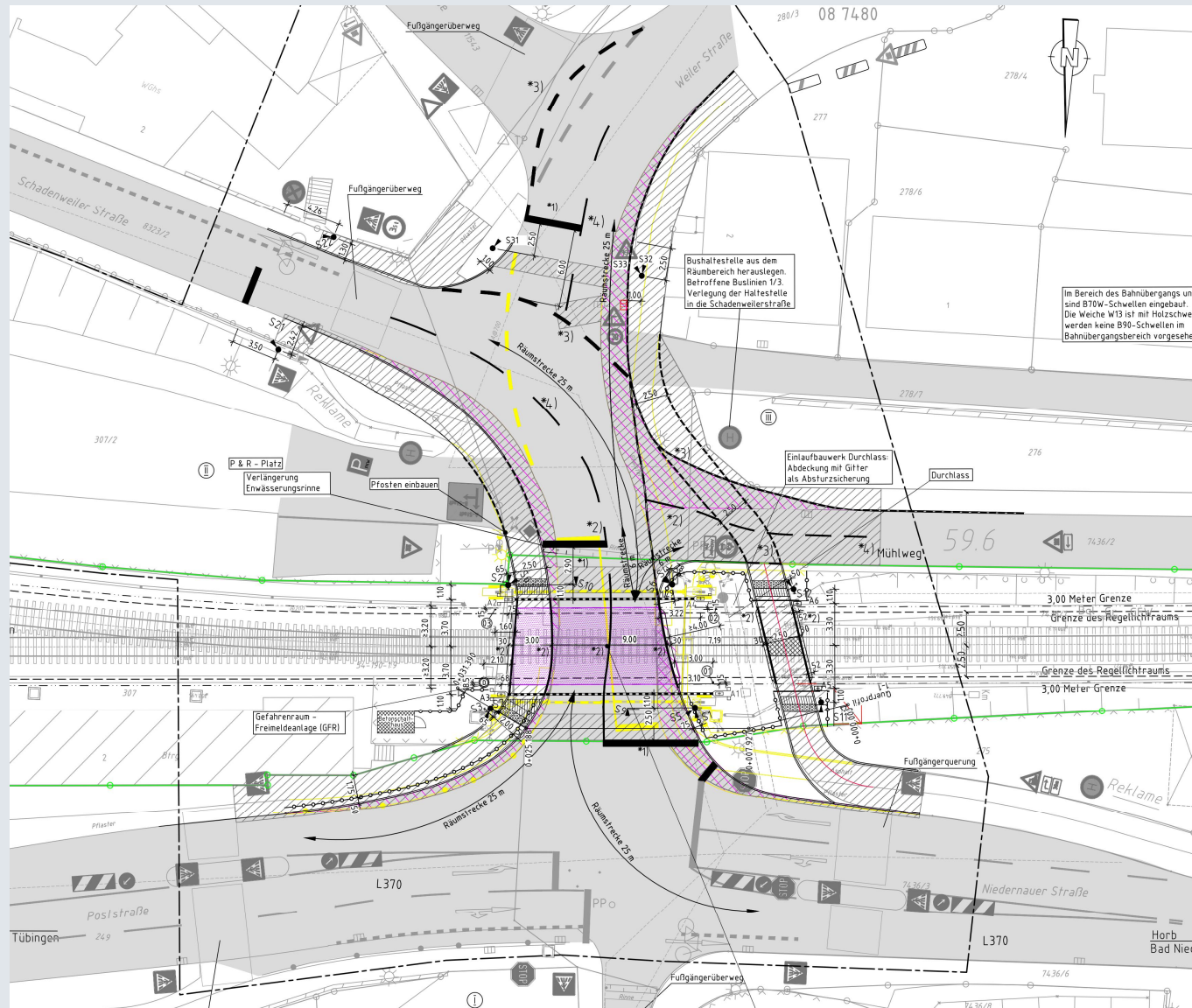
Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Geplanter Zustand

- Keine Alternativen zu einer BÜ-Erneuerung
- Signalabhängige BÜ-Sicherungsanlage der Überwachungsart Hp (hauptsignalabhängig)
- Erneuerung der BÜ-Sicherungsanlage mit einer doppelschlägigen Vollschrakenanlage mit Lichtzeichen und vorgeschalteten Lichtzeichen sowie einer Kameraüberwachung des Gefahrenraumes
- Änderung der Vorfahrtsregelung durch abknickende Hauptstraße
- Verbreiterung der Fahrbahnen anhand der maßgebenden Schleppkurven des Bemessungsfahrzeuges und Anpassung der Gradienten südlich des BÜ (Wannenausrundung wird optimiert)
- Anpassung der straßenbegleitenden Gehwege

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

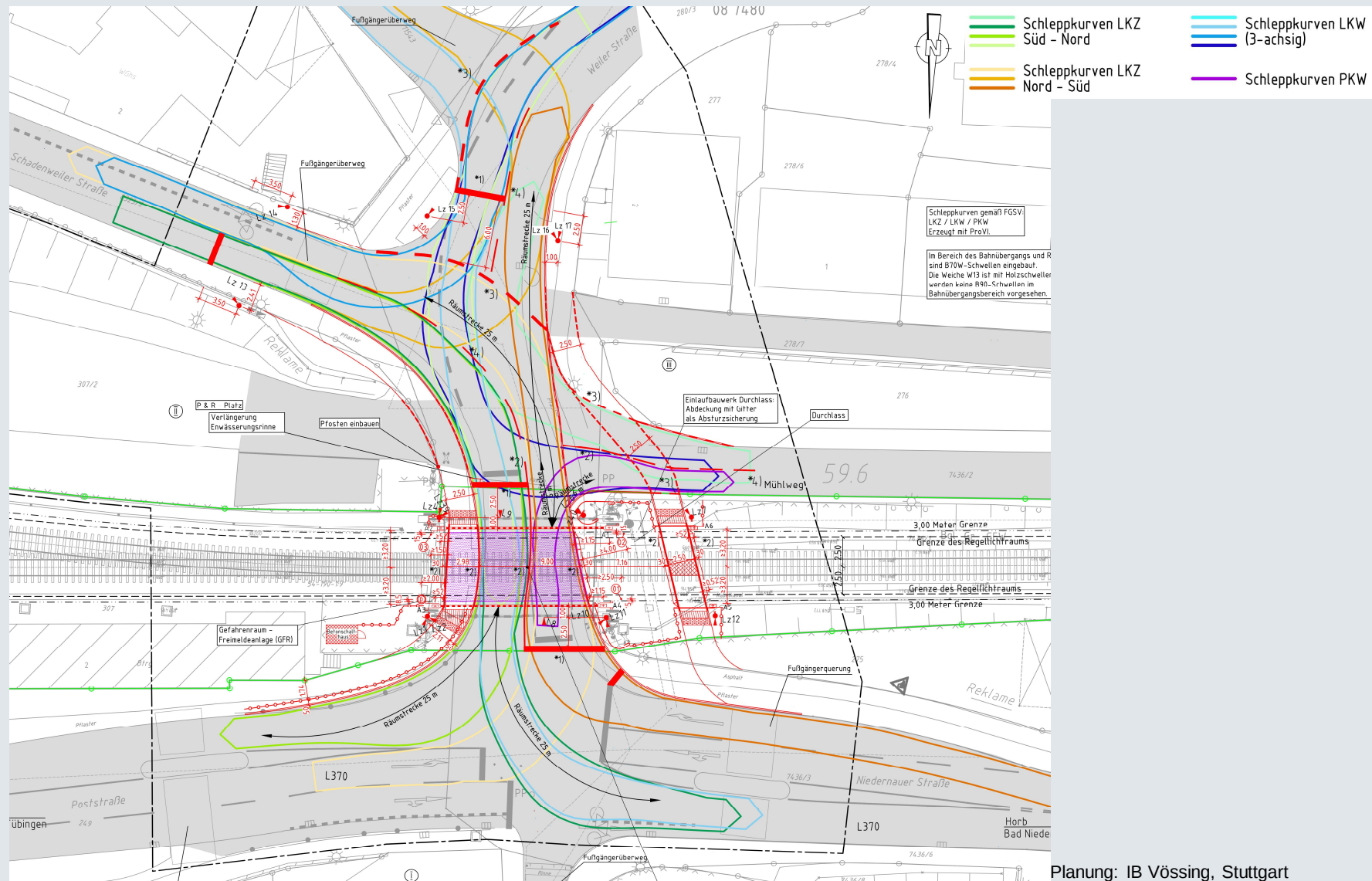
Geplanter Zustand - Kreuzungsplan



Planung: IB Vössing, Stuttgart

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

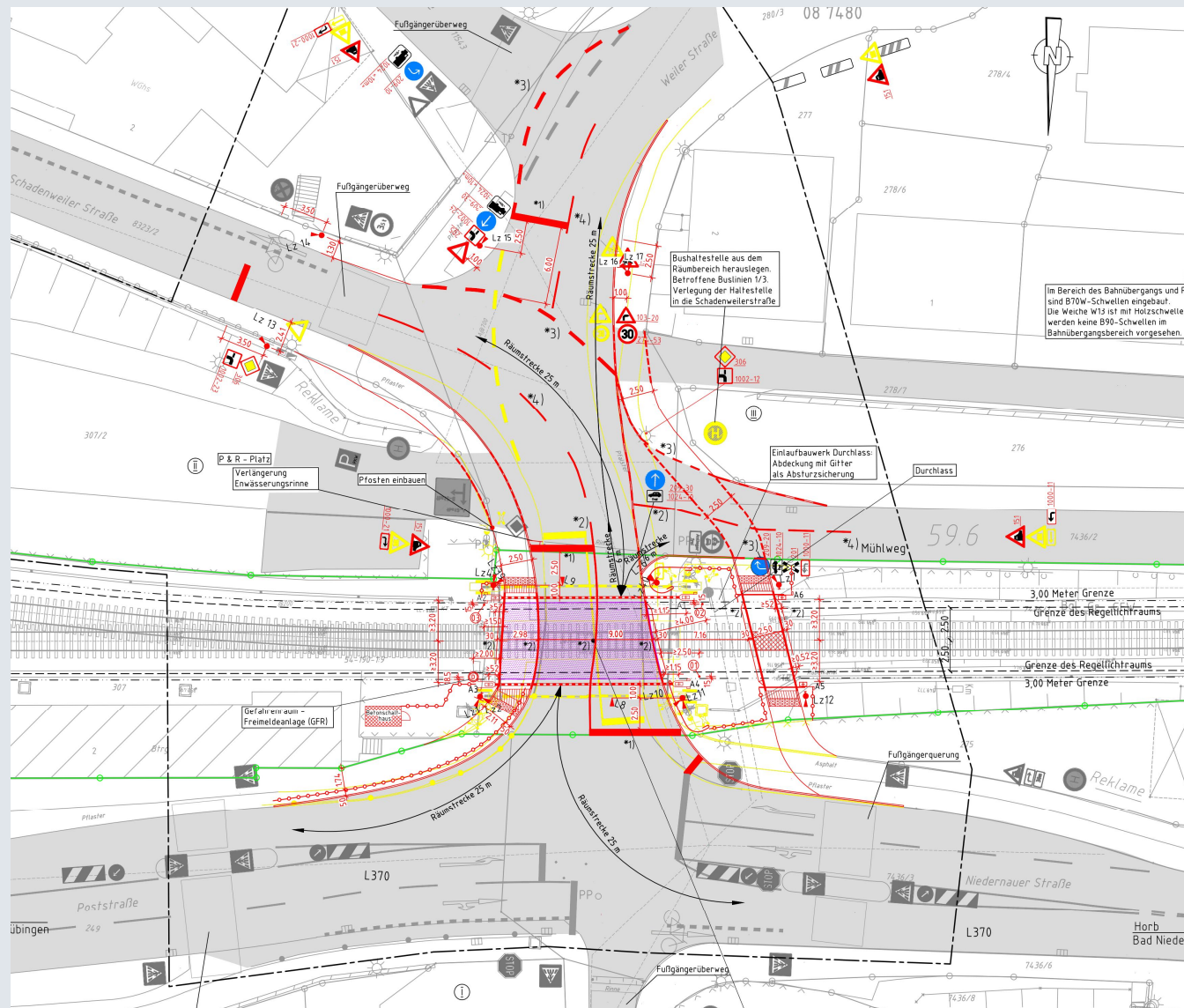
Geplanter Zustand - Schleppkurvenplan



Planung: IB Vössing, Stuttgart

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Geplanter Zustand - Beschilderungsplan



Planung: IB Vössing, Stuttgart

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

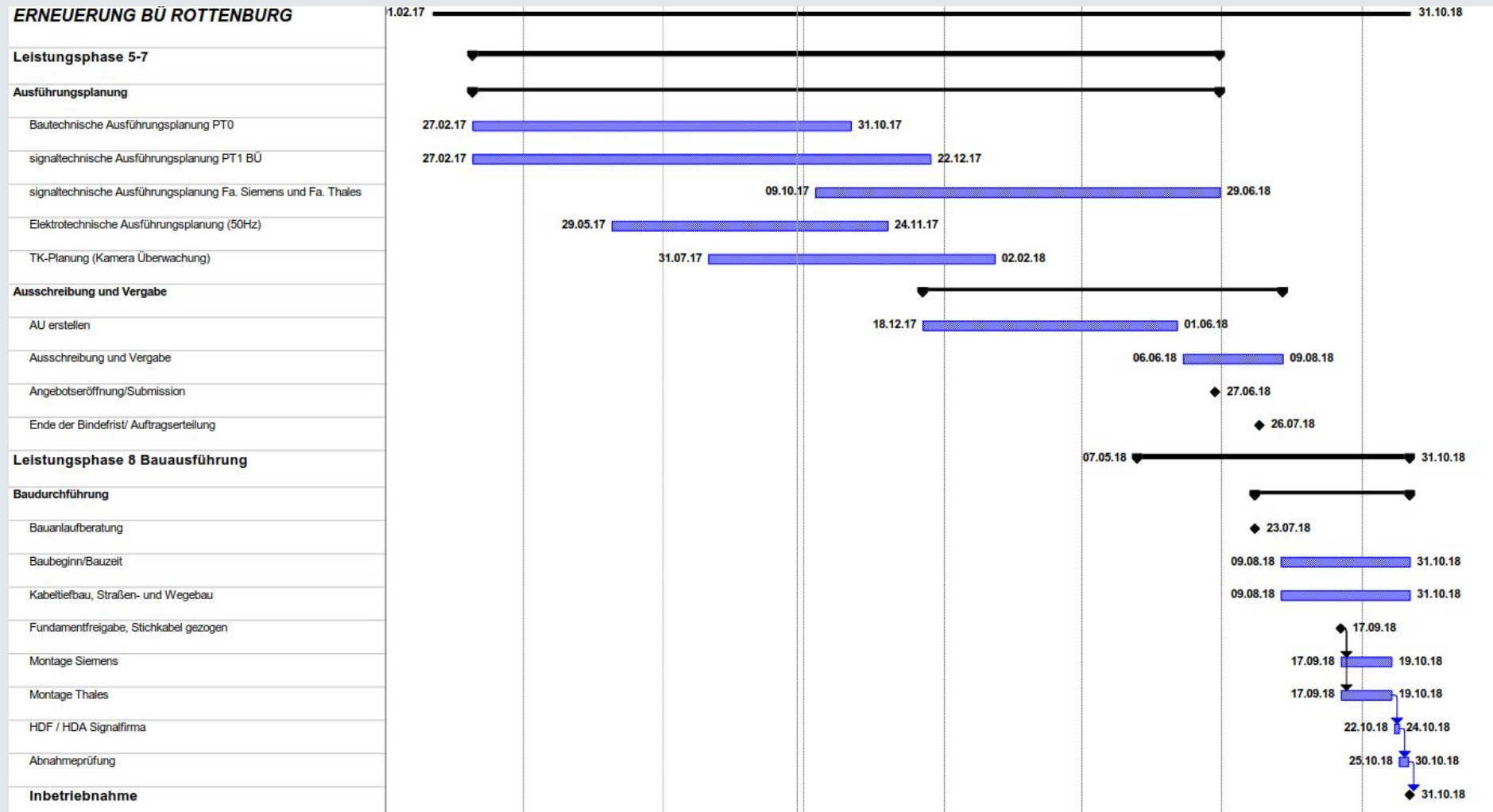
Baudurchführung, Terminplanung

- Planrechtsbeschluss vom 02.01.2017
- Umsetzung der Maßnahme in 2018
- Bauarbeiten unter geringstmöglicher Beeinflussung des Verkehrs
- Möglichst keine komplette Straßensperrung
- Baulärm wird auf das Mindestmaß beschränkt
- TH-BÜP während der Bauzeit



Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Baudurchführung, Terminplanung



Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Baudurchführung, Terminplanung

Zeichnung der Kreuzungsvereinbarung



Fachtechnische Stellungnahme Eisenbahnbundesamt



Freigabe der Finanzierung



Beauftragung der signaltechnischen
Ausführungsplanung (Thales und Siemens)



Signaltechnische Ausführungsplanung

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Kostenbeteiligung der Stadt Rottenburg nach dem EKrG

Begründung der Zuordnung zu § 3, 13 EKrG:

Erhöhung der Sicherheit und Verbesserung der Abwicklung des Verkehrs am Bahnübergang durch:

- Herstellung der Signalabhängigkeit
- Änderung der Verkehrsführung (abknickende Vorfahrtsstraße)
- Herstellung neuer Lichtzeichen und vorgeschalteter Lichtzeichen
- Verbreiterung der Fahrbahnen für ein ungehindertes Räumen des BÜ
- Anpassung der Gradienten zur Vermeidung eines Aufsetzens am BÜ
- Führung des Gehweges abgesetzt von der Straße

Für die vorhandene Anlage besteht ein Umbauverbot womit die komplette Anlage erneuert werden muss

Rottenburg, Änderung Bahnübergang „Weilerstraße“

Kostenbeteiligung der Stadt Rottenburg nach dem EKrG

Kostenübersicht gesamt:

Gesamtbaukosten der Maßnahme:	842.562,00 €
<u>10% Verwaltungskostenpauschale gem. 1. EKrV:</u>	<u>84.256,20 €</u>
Summe Gesamtkosten (ohne Umsatzsteuer):	926.828,20 €
an den Fiskus zu überführende kreuzungsbedingte	
<u>Umsatzsteuer (19%) (zu versteuernder Betrag: 308.939,40 €)</u>	<u>58.698,49 €</u>
Gesamtsumme	985.516,69 €

Anteil der Stadt Rottenburg:

Baukosten	280.854,00 €
Verwaltungskosten	28.085,40 €
<u>Umsatzsteuer</u>	<u>19.566,16 €</u>
Gesamtsumme	328.505,56 €

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit